

Niederschrift

über die **6. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport** am 11.02.2019 im Rathaus in Oldenbrok , Rathausstraße 14, 26939 Ovelgönne

Beginn: 19.05 Uhr

Ende: 20.30 Uhr

Teilnehmer: Gruppe CDU/FDP/Hübenthal
Ratsmitglied Gerold Hauerken
Stellv. Bürgermeister Wolfgang Hübenthal
Ratsmitglied Meike Stegie
Ratsmitglied Roy Stickan

Gruppe SPD/Die Grünen/UWO
Ratsmitglied Heiko Ideier
Ausschussvorsitzender Peter Schnepper

Verwaltung
Bürgermeister Christoph Hartz
Verwaltungsangestellte Heike Stöver (Protokollführerin)
Verwaltungsangestellter Hergen Müller

Es fehlt entschuldigt
Ratsmitglied Kerstin Seeland

Gäste:
Zu TOP 8.1 der Vertreter der Sportvereine, der 1. Vorsitzende des Großenmeerer TV,
Herr Wilfried Müller
Zu TOP 8.2 der Boßelverein Salzendeich, vertreten durch Herrn Jan Dirk Meyer
der Oldenbroker Turnverein e.V., vertreten durch Herrn Jürgen Kikker
Zu TOP 8.3 die Ovelgönner Turnvereine von 1886 e.V. eingeladen,
vertreten durch Herrn Habbo Habbinga

Tagesordnung:
gemäß Einladung vom 25.01.2019

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ratsmitglieder
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge für den öffentlichen Teil der Sitzung
5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung
6. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport am 24.09.2018
7. Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
8. Behandlung der Tagesordnungspunkte
 - 8.1. Antrag auf Erstellung eines Allwetterplatzes in der Gemeinde Ovelgönne
Drucksache Nr. 16/2019

- 8.2. Erweiterung des Sportplatzes Großenmeer aufgrund Kita-Anbau
Drucksache Nr. ohne
- 8.3 Antrag auf Neubau der 100 m Laufbahn auf dem Sportplatz in Ovelgönne
Drucksache Nr. 18/2019

- 9. Behandlung von Anfragen und Anregungen
- 10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

II. Nichtöffentlicher Teil

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung des öffentlichen Teils der Sitzung

Ausschussvorsitzender Peter Schnepfer eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19.05 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Ausschussvorsitzender Peter Schnepfer stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ausschussmitglieder fest.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Peter Schnepfer stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport fest.

4. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Anträge für den öffentlichen Teil der Sitzung

Es liegen keine Anträge für den öffentlichen Teil der Sitzung vor.

Die mit der Einladung vom 25.01.2019 aufgestellte Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Sitzung wird festgestellt.

Beschluss: einstimmig

5. Beschlussfassung über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung

Es liegen keine Anträge über die Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung vor.

6. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport am 24.09.2018

Der öffentliche Teil der Niederschrift über die 5. Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport wird genehmigt.

Beschluss: einstimmig

7. Bericht der Verwaltung über wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

7.1. Allgemeine Flüchtlingssituation / Frieschenmoorer Hof

Die Anzahl der leistungsberechtigten Flüchtlinge in der Gemeinde liegt weiterhin bei 41 Personen. Ein Flüchtling hat nun aufgrund von Heirat mit einer Deutschen und von der Geburt eines Sohnes eine Aufenthaltserlaubnis nach § 28 AufenthG zunächst für 2 Jahre bekommen und wechselt in den Leistungsbezug beim Jobcenter.

Bei einer afghanischen Familie wurde die Klage gegen die Ablehnung nun beim OLG Oldenburg verhandelt, ein offizielles Ergebnis liegt noch nicht vor. Generell ist die derzeitige Lage in Niedersachsen

so, dass Familien aus Afghanistan nicht abgeschoben werden, dies wurde im Telefonat mit der Ausländerbehörde letzte Woche bestätigt. Allerdings kann sich dies auch ändern, stellt also keine Gewähr dar.

Für eine mögliche Umnutzung des Frieschenmoorer Hofes haben bereits mehrere Gespräche mit dem Landkreis stattgefunden. Favorisiert wird ein Umbau in Mietwohnraum, was wohl im Außenbereich am ehesten genehmigungsfähig ist. Hier liegt aber noch kein Ergebnis vor.

7.2. Gemeindebus

Für den alten Gemeindebus „Renault Traffic“ war der Leasingvertrag nun nach 3 Jahren zum 31.12. 2018 ausgelaufen.

Obwohl ein neues Fahrzeug des gleichen Typs bereits Mitte November 2018 bestellt worden war, kann das neue Fahrzeug aufgrund der Diskussion um den Brexit und der Diesellaffäre nun wohl erst im Mai 2019 geliefert werden. Diese Mitteilung hat uns der Renaulthändler allerdings erst mitgeteilt, als die Werbung schon entfernt und bereits zurück gegeben worden ist.

Somit wurde nun der „alte“ Gemeindebus wieder reaktiviert und steht der Gemeinde für die Flüchtlingsbetreuung und den Vereinen für ihre Fahrten wieder zur Verfügung.

8. Behandlung der Tagesordnungspunkte

8.1. Antrag auf Erstellung eines Allwetterplatzes in der Gemeinde Ovelgönne Drucksache Nr. 16/2019

Nach regem Meinungsaustausch zu der vorliegenden Beschlussvorlage Nr. 16/2019 stellt Ratsmitglied Wolfgang Hübenthal folgenden Antrag und bittet um Abstimmung:

Die Errichtung des „Allwetterplatzes“ (Drucksache Nr. 16/2019) und der „Neubau der Laufbahn,“ (Drucksache Nr. 18/2019) sollen als ein Projekt zusammen gefasst werden und dann von der einzurichtenden Arbeitsgruppe erarbeitet werden.

Beschluss: 1 Ja-Stimme
5 Nein-Stimmen

Dieser Antrag ist damit abgelehnt.

Im Anschluss daran wurde über den ursprünglichen Antrag gemäß Drucksache Nr. 16/2019 abgestimmt:

Errichtung einer Arbeitsgruppe „Allwetterplatz“ mit Vertretern aus dem Rat und Verwaltung der Gemeinde Ovelgönne, Vertretern der antragstellenden Vereine sowie Mitglieder aus der Lenkungsgruppe des Sportverbundes Ovelgönne/Jade mit dem Arbeitsauftrag „Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten“ zu erarbeiten sowie Standort und Nutzungsregelungen zu besprechen.

Beschluss: einstimmig

Es wurde anschließend vereinbart, dass die Arbeitsgruppe aus folgenden Mitgliedern zusammen gesetzt werden soll:

Hergen Müller als Vertreter/Ansprechpartner der Gemeindeverwaltung (Kordinator der Arbeitsgruppe)
Roy Stickan als Vertreter des Ausschusses Soziales, Kultur und Sport, Peter Schnepfer als Vorsitzender des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport.

Die Antragsteller (Sportvereine) sind aufgefordert, aus ihren Reihen Vertreter für die Arbeit in der Arbeitsgruppe zu benennen und Rückmeldung an Hergen Müller zu geben. Ebenfalls sollte ein Vertreter des Sportbundes Ovelgönne-Jade in der Arbeitsgruppe vertreten sein.

Der Vorschlag von Hergen Müller zum ersten Treffen der Arbeitsgruppe auch die Vertreter der beiden Schulen einzuladen, wurde positiv bewertet.

8.2. Erweiterung des Sportplatzes Großenmeer aufgrund Kita-Anbau Drucksache Nr. ohne

Aufgrund der nun anstehenden Erweiterung der Kita Großenmeer verringert sich die Fläche des Sportplatzes Großenmeer und wäre für den Spielbetrieb der Salzendeicher Schleuderballer nicht mehr nutzbar. Hierfür muss nach Alternativen gesucht werden. Eine Option wäre die Erweiterung des Sportplatzes auf die Fläche des derzeitigen Spielplatzes am Dorfweg. Hierzu müssten Bäume gefällt werden und Untergrundarbeiten vorgenommen werden.

Bei der Jahreshauptversammlung des Boßelvereines Salzendeich hat der Bürgermeister mit den Schleuderballern gesprochen und die Möglichkeit der Herrichtung des alten Platzes in Salzendeich angesprochen. Hier ist ihm signalisiert worden, dass dies von den Schleuderballern nicht unbedingt favorisiert wird, weil zum einen der Untergrund sehr moorig und uneben ist, keine sanitären Räume (wie Dusche und Umkleidekabinen) vorhanden sind und die Pflege des Platzes seitens des Vereines als Problem gesehen wird. Es muss ein Platz gefunden werden, auf dem die Salzendeicher Mannschaft 7 bis 8 Heimspiele (freitags) austragen und natürlich auch trainieren kann. Die Saison der Schleuderballer beginnt im Mai und endet meistens im September des Jahres.

Jürgen Kikker, als Vorsitzender des Oldenbroker Turnvereines, unterbreitete das ganz konkrete Angebot, dass die Salzendeicher den Sportplatz Oldenbrok, der auch von Größe und dem vorhandenem Equipment für den Schleuderballsport (derzeit gibt es in Oldenbrok keine aktive Mannschaft) geeignet ist, nach Absprache mit den Beteiligten nutzen könnten. Es dürfte da nicht zu Beeinträchtigungen bzw. Überschneidungen mit anderen Sportarten kommen. Dies sei ja auch gerade ein Grundgedanke der Kooperation des Sportbundes Ovelgönne-Jade, die vorhandenen Plätze mehrfach zu nutzen.

Weiterhin wird der Vorschlag gemacht, die Kosten für die Herrichtung des Salzendeicher Platzes zu ermitteln, um abwägen zu können, ob der Aufwand in einem vernünftigen Verhältnis zum Nutzen steht und um den Salzendeichern ggf. die wohnortnahe Ausübung ihres Sports zu ermöglichen.

Bürgermeister Hartz merkte an, dass er nun möglichst zeitnah ein Gespräch mit dem zuständigen Ansprechpartner des Boßelvereines Salzendeich führen wolle, um das Feedback der Schleuderballer zu erfahren. Es wäre wünschenswert, wenn sich die Salzendeicher mit dem Oldenbroker Turnverein einig werden könnten.

8.3 Antrag auf Neubau der 100 m Laufbahn auf dem Sportplatz in Ovelgönne Drucksache Nr. 18/2019

Die Gemeinde Ovelgönne als Grundstückseigentümer erteilt die Zustimmung zum Neubau einer 100 m Laufbahn auf dem Sportplatz in Ovelgönne. Der Ovelgönner Turnverein muss die Finanzierung einer Erneuerung der Laufbahn eigenverantwortlich erarbeiten. Fördermöglichkeiten durch Spenden, Stiftungen oder Zuschüsse ist ebenfalls Angelegenheit des Vereins/der Vereine.

Beschluss: einstimmig

Vor der Abstimmung ist seitens des Bürgermeisters Hartz noch einmal die Möglichkeit der Inanspruchnahme von Geldern aus der Hüpers-Zustiftung über die Bürgerstiftung Wesermarsch hingewiesen worden, die ausschließlich für Projekte im Ort Ovelgönne verwendet werden darf. Anträge müssen über die Bürgerstiftung Wesermarsch eingereicht werden (www.buergerstiftung-wesermarsch.de). Mit dem Beschluss könnte dann ziemlich zeitnah mit dem Laufbahn-Projekt begonnen werden.

9. Behandlung von Anfragen und Anregungen

9.1. Frage zu Einladungen zu der Sitzung

Ratsmitglied Hübenthal fragt an, ob evtl. der TV Neustadt keine Einladung zu der Sitzung erhalten habe, da kein Vertreter anwesend war. Die Einladung ist an den Sportbund Ovelgönne-Jade, die Arbeitsgruppe der antragstellenden Vereine zu TOP 1, den Oldenbroker TV, und Boßelverein Salzendeich zu Top 2 und an den Ovelgönner TV zu Top 3 gegangen. Auch wurde öffentlich in Presse und auf der Homepage eingeladen. Jeder hat die Möglichkeit, zur Sitzung zu kommen.

10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Ausschussvorsitzender Peter Schnepfer schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.10 Uhr. Er bedankt sich bei den Vertretern der Sportvereine für die Wortbeiträge und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit.

II. Nichtöffentlicher Teil

Peter Schnepfer
Ausschussvorsitzender

Christoph Hartz
Bürgermeister

Heike Stöver
Protokollführerin